

I.44

Grundlegende Bewegungserfahrungen

Die ersten Sportstunden in einer ersten Klasse – wir lernen uns und das Fach kennen

Carolin Müller



© RAABE 2022

© SolStock/E+/Gettyimages

Die ersten Stunden in einer neuen Lerngruppe, insbesondere in einer ersten Klasse, gestalten sich aus den unterschiedlichsten Gründen oft schwierig. Diese Unterrichtseinheit gibt Anregungen für die Anfänge im Fach Sport mit einer ersten Klasse. Die Schülerinnen und Schüler lernen sich, das Fach, die Turnhalle sowie einfach handhabbare Kleingeräte kennen. Dies geschieht mithilfe von Bewegungsgeschichten und -aufgaben sowie Spielen, die gleichzeitig die Kooperation und die Teamfähigkeit der Kinder stärken.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	1
Dauer:	5 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Erziehung zum Sport, Vermittlung von Handlungskompetenz und Selbstwertgefühl
Thematische Bereiche:	Material- und Spielerfahrungen sammeln, Regelverständnis
Medien:	Übungs- und Spielbeschreibungen, Beobachtungsbogen

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

L: Lehrkraft; SuS: Schülerinnen und Schüler



Gesprächsimpulse



Sicherheitshinweise



Tipps/Hinweise

1. Stunde

Thema: Erkunden des Reifens

Aufwärmen: Offener Anfang: Materialien – überwiegend Reifen – liegen bereit.



Wichtige Regeln und Rituale des Sportunterrichts werden im Kreis erläutert: kein Schmuck; immer abmelden, wenn man die Halle verlässt; kein Material ungefragt nehmen; aufeinander Rücksicht nehmen; sich an die vereinbarten Regeln und Rituale halten.

Hauptteil:

M 1

Kennenlern-Sortierspiel / SuS führen das Spiel durch.

Abschluss: Ritual „Daumenprobe“ zur Fragestellung:

„Wie hat euch die Stunde gefallen?“



Ggf. Ritual „Rhythmus klatschen“.

Benötigt:

unterschiedliches Material (vor allem Reifen), Musikanlage

2. Stunde

Thema: Erkunden und Bedeutung des Hütchens

Aufwärmen: Offener Anfang: Materialien – überwiegend Hütchen – stehen bereit.

Danach stellen einzelne SuS vor, was sie gemacht haben.

Anschließend folgt eine kurze Reflexion:

„Es stehen viele Hütchen bereit, die man auch Pylonen nennt. Was meint ihr, wozu man diese im Sportunterricht braucht?“ (Z. B. zur Abgrenzung von Spielzonen, Spielfeldhälften oder Gefahrenbereichen, für einen Slalomparcours usw.)



Hauptteil:

M 2

Orientierung in der Halle mit Hütchen / SuS lernen Markierungen in der Halle kennen.

Abschluss: Ritual „Daumenprobe“ zur Fragestellung:

„Wie gut konntet ihr mitmachen?“



Ggf. Ritual „Rhythmus klatschen“.

Benötigt:

unterschiedliches Material (vor allem Pylonen), Musikanlage, Weichbodenmatten, Reifen, kleine Kästen

M 1 Kennenlern-Sortierspiel

Benötigtes Material: Musikanlage, Musik

Beschreibung

Die Kinder bewegen sich frei zur Musik durch die Halle. Stellen Sie bei Musikstopp eine Frage. Die SuS sollen sich daraufhin untereinander absprechen und sich der Fragestellung entsprechend in Gruppen zusammenfinden.

Fragen könnten sein:

- Was ist eure Lieblingsfarbe? (Alle Kinder, die Blau mögen, stellen sich zusammen, alle, die Grün mögen usw.)
- Wie alt seid ihr?
- Aus welchem Kindergarten kommt ihr?
- Welches ist eure Liebessportart?
- Welches Tier mögt ihr?
- Wie viele Geschwister habt ihr?
- Welche Haar-/Augenfarbe habt ihr?
- Welche Schuhgröße?

Identifizieren Sie nach jeder Aufgabe die Gruppenzusammenstellung, z. B. „Ich vermute, in dieser Gruppe haben alle blaue Augen.“ usw.

Danach wird wieder Musik gespielt und die nächste Frage folgt.



Orientierung in der Halle – Symbole suchen

M 4

Benötigtes Material: 1 Seil, 1 Laufzettel und ggf. 1 Stift pro Gruppe, verschiedene Sticker oder auf Papier gemalte Symbole

Organisation

Es werden vier markante Punkte in der Halle ausgewählt, z. B. der Geräteraum, die Ausgangstür, die Tür zur Umkleidekabine, die Tür zur Toilette. An diesen Orten werden Sticker bereitgelegt (einheitlich pro Ort) oder es wird je ein Symbol angebracht. Die SuS bilden Kleingruppen. Jede Gruppe erhält ein Seil und einen Laufzettel.

Beschreibung

Die Gruppenmitglieder stellen sich hintereinander auf und halten sich alle seitlich am Seil fest. Sie laufen durch die Halle und suchen einen Posten. Wenn sie einen gefunden haben, z. B. die Toilettentür, kleben sie entweder den Sticker auf ihren Laufzettel oder sie malen das entsprechende Symbol auf (das gilt später als Bestätigung, dass sie an diesem Posten waren).



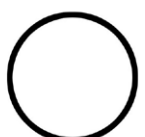



Hinweise: Es malt immer das letzte Kind in der Schlange. Danach wechselt es an den Anfang und führt die Gruppe zum nächsten Posten usw. Hat eine Gruppe alle Symbole auf ihrem Laufzettel, findet sie sich im Mittelkreis ein und springt dort noch so lange über ihr Seil, bis alle anderen Gruppen eingetroffen sind.



Tipp: Besprechen Sie bei der Gelegenheit mit den SuS die Bedeutung der markierten Orte, wichtige Verhaltensregeln im Sportunterricht (z. B. Betreten des Geräteraums, Aufenthalt in der Umkleide) usw.

Laufzettel

 Geräteraum		 Ausgangstür	
 Toilettentür		 Umkleide	